



Bereich: Kinder- und Jugendförderung, Schule
Az: 40
Datum: 28.02.2012

2012/061
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Jugendhilfeausschuss	29.03.2012	7

Betreff

Angebotsstruktur der Tageseinrichtungen für Kinder im Kindergartenjahr 2012/2013

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ keine haushaltsmäßige Berührung
☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Angebotsstruktur für das Kindergartenjahr 2012/2013 nach dem jetzigen Planungsstand zur Kenntnis.

G I Ö B
Erste Beigeordnete

Sachverhalt

Nach dem Kinderbildungsgesetz ist der öffentliche Jugendhilfeträger – die Stadt Castrop-Rauxel – verpflichtet, die Landesmittel bis zum 15.03. eines jeden Jahres zu beantragen.

Bedingt durch den stetigen Ausbau an Betreuungsplätzen für unter dreijährige Kinder, verändert sich die Landschaft der Gruppen und Plätze in den TEK's jährlich.

Daher finden Sie in der Tabelle „**Geplante Angebotsstruktur der TEK's in 2012 / 2013**“ (Anlage 1) die für das Kindergartenjahr 2012/2013 vorgesehene Angebotsstruktur der einzelnen TEK's nach den im Kindergartenbedarfsplan vorgenommenen Aufteilung des Stadtgebietes in die Wohnbereiche Nord, Mitte und Süd sowie nach den – teilweise zusammengefassten - Stadtteilen.

Erläuterung der Anlage 1 „Geplante Angebotsstruktur der TEK's in 2012 / 2013“

- Die Spalten 6 bis 16 in der Tabelle weisen das jeweilige **Platzangebot nach den Gruppentypen** des KiBiz und darüber hinaus die jeweilige Platzanzahl für unter dreijährige Kinder im Gruppentyp aus.

Zur Orientierung:

Gruppentyp	Altersgruppe	Anzahl Plätze	Anmerkung:
Typ I:	2 Jahre bis Einschulung	20	Die Zahl der Kinder im Alter von 2 Jahren soll mind. 4 und nicht mehr als 6 betragen.
Typ II:	unter 3 Jahre	10	
Typ III:	3 Jahre und älter	20 bis 25	je nach Betreuungszeit

- Die Spalte 17 „**U3-Kinder gesamt**“ zeigt die Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Plätze für die Kinder unter 3 Jahre.
- Die Spalte 18 „**3 – 6-Jährige gesamt**“ zeigt die Mindestanzahl der zur Verfügung stehenden Plätze für die Kinder ab 3 Jahre bis älter.
- Die Spalte 19 „**Belegte Plätze gesamt**“ weist aus, wie viele Plätze insgesamt belegt sind.
- Die Spalte „**Integrative Kinder**“ zeigt die Anzahl der voraussichtlich integrativ zu betreuenden Kinder. Diese Anzahl kann innerhalb des Kindergartenjahres durchaus noch ansteigen.
- Der Spalte 21 und folgende können die Anzahl der Kinder der einzelnen **Jahrgänge zum Stichtag 01.11.2011** entnommen werden.
- Die ausgewiesene Differenz in der letzten Spalte stellt den **Überhang an Plätzen bzw. fehlende Plätze** für die 3 bis 6-jährigen Kinder – also den Abgleich zwischen Spalte 18 und 23 – in den Wohnbereichen und für die Gesamtstadt dar.
Die fehlenden Plätze sind hier bei einer Versorgungsannahme von 100 % durch Überbelegung auszugleichen. Mit Blick auf das gesamte Stadtgebiet ist jedoch eine 100%-ige Versorgung gewährleistet.
- Unterhalb der Tabelle ist die für das Kindergartenjahr 2013/13 geplante U3-Versorgung insgesamt und nach einzelnen Jahrgängen dargestellt.

Die U3-Betreuung wird im kommenden Kindergartenjahr dezent ausgebaut und erreicht mit dem Platzangebot in TEK's (340 Plätze) und Kindertagespflege (70 Plätze) insgesamt eine Versorgungsquote im Stadtgebiet von 27% (410 Plätze).

Anmerkung:

Auf Grund der starken Nachfrage und dem dementsprechenden Ausbau für Betreuung von Kindern unter 3 Jahren, ist die Nutzung der **Überhangplätze** nach wie vor notwendig.